

Abendveranstaltung: Der regionale Naturschutzplan - Vogelschutz rund um Haus und Hof

Unsere heimischen Vögel sind nicht nur faszinierende Beobachtungsobjekte, sondern auch unverzichtbare Helfer im ökologischen Gleichgewicht. Sie fressen Schädlinge, bestäuben Pflanzen und tragen zur Verbreitung von Samen bei. Doch viele Vogelarten sind bedroht – durch den Verlust von Lebensräumen, den Einsatz von Pestiziden und durch fehlende Nistmöglichkeiten.

Gerade rund um Haus und Hof können wir viel für den Vogelschutz tun: mit naturnahen Gärten, heimischen Sträuchern, Nisthilfen und dem Verzicht auf chemische Mittel. Schon kleine Maßnahmen haben große Wirkung – und verwandeln den eigenen Garten in ein lebendiges Refugium für Amsel, Meise, Rotkehlchen & Co.

Der regionale Naturschutzplan trägt zur Erhaltung unserer bäuerlich geprägten Kulturlandschaft bei. Je nach Region gibt es unterschiedliche Schwerpunkte und Entwicklungsziele. In dieser Abendveranstaltung werden die Naturschutzplanbetriebe nach einem Kurzvortrag zu einem speziellen Naturthema in ein Fachgespräch mit den jeweiligen Expertinnen und Experten und einem gegenseitigen Austausch eingeladen.

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag 'Regionaler Naturschutzplan' gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

Information

Verfügbare Termine

Kursdauer:	1,5 Einheiten
Kursbeitrag:	20,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 20,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	ÖPUL Naturschutzplanbetriebe
Anrechnung:	1,5 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 1 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)